

Feste feiern, wie sie fallen

[View this email in your browser](#)

CAPE WINE



Was auch immer in den kommenden Tagen und Wochen passieren mag – es ist auf jeden Fall von Vorteil auf alle familiären Konstellationen, Gemütszustände und Lebenslagen die passenden vinophilen Antworten parat zu haben.

Guter Sprudel ist beispielsweise elementar. Andrew Jefford, einer der besten und auch klügsten Weinkritiker der Welt meinte einmal, dass sich Schaumwein zwar fantastisch zum Anstoßen eignet – noch besser würde er aber als Stimmungsaufheller in tristen Situationen funktionieren.

Womit er absolut recht hat. Mehr noch. Mit **Graham Becks** [Brut Non Vintage](#) beginnt man sogar wieder zu lächeln. Vielleicht noch nicht beim ersten Schluck, aber spätestens beim zweiten oder dritten. Woran das genau liegt ist schwer zu sagen: möglicherweise an seiner eindrücklichen Vitalität? Oder an den frischen Zitrusaromen? Der subtilen Mineralik? Oder der feinen Perlage? Abgesehen davon, dass der Brut NV alles in ein helleres Licht rückt, begleitet er auch jedes weihnachtliche Fischgericht perfekt.

Auch **David & Nadias** [Chenin Blanc](#) sorgt für gute Laune. Die Interpretation der beiden hat zudem einenden Charakter, ein Umstand, den man in der gegenwärtig angespannten Lage durchaus schätzen sollte. Er schlägt eine Brücke von der ursprünglichen Heimat der Rebsorte nach Südafrika und kombiniert darin das beste beider Welten: Eleganz, vielschichtige Aromen, Finesse, eine stoffige Textur und einen dynamischen Körper.

Zuhören ist gleichfalls eine Eigenschaft, die man nicht hoch genug schätzen kann. **Nico van der Merwe** hört seit 30 Jahren seinen Reben zu und interpretiert gekonnt, was sie ihm sagen. Sein [Syrah](#) ist dafür ein beredtes Beispiel: Den liest er händisch und in vielen Lesedurchgängen und bekommt dafür Trauben, die absolut perfekt sind. Aus denen keltert er einen samtig-weichen Wein mit reifen Zwetschkenaromen, schwarzen Kirschen, Pfeffer, floralen Noten und viel Power.

Wer gerne das Gute mit dem Nützlichen vereint sieht, dem seien der [Meticulous Sauvignon Blanc](#) von **Erika Obermeyer** und der [FIVE](#) von **Constantia Glen** empfohlen. Beide Weingüter setzen auf Weinbau ohne künstliche Bewässerung, sogenanntes Dryland-Farming. Das erfordert zwar anfangs Geduld und gute Nerven, zeigt jedoch nach der Ausbildung eines weitreichenden und verzweigten Wurzelsystems fantastische Resultate. Erikas Sauvignon Blanc besticht mit Grapefruit, Maracuja, Limetten und einer quicklebendigen Säure und passt ganz großartig zu grünen Gerichten. Der FIVE wiederum gehört Jahr für Jahr zu den besten Rotweinen Südafrikas, ist kraftvoll, tiefgründig und elegant und offeriert vielschichtige Frucht und Kräuteraromen, die jede Weihnachtsgans aufwerten.



Zu guter Letzt wollen wir ihnen noch den [Cabernet Franc](#) von **Anthonij Rupert** ans Herz legen, der sich gerade wieder fünf Sterne im Platter-Wine-Guide abgeholt hat. Er ist das dark horse – das unbeschriebene Blatt – unter den Bordeaux-Rebsorten, das viel zu oft im Schatten von Merlot und Cabernet Sauvignon steht. Widmet man ihm freilich die Aufmerksamkeit, die er verdient und fördert seine Stärken, wird aus einem begabten Nebendarsteller plötzlich ein brillanter Protagonist. Bei Anthonij Rupert brilliert er nach langen Jahren der Fass- und Flaschenreife in der Nase mit Brombeer- und Heidelbeer- und erdig-kräuterigen Aromen und am Gaumen mit Eleganz, Tiefe und einer stoffigen Textur.

WEIHNACHTSAKTION:

Bei einer Bestellung von 11 Flaschen der oben beschriebenen Weine legen wir im Monat Dezember 1 Flasche aus unserem Sortiment gratis dazu.

(Aktion gültig bis 31.12.2021)

Ihre Susanne und Michael Bode – Capewine